

Projektwettbewerb

Nachbarschaftliches Erzähl-Café

Das Quartiersmanagement Körnerpark sucht in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, dem Bezirksamt Neukölln und dem Quartiersrat Körnerpark einen Projektträger zur Umsetzung des Soziale Stadt Projektes Nachbarschaftliches Erzähl-Café, das im Rahmen des Programmes „Soziale Stadt“ in den Jahren 2015 – 2017 umgesetzt werden soll. Dafür stehen aus dem Projektfonds maximal 36.000 € zur Verfügung.

Ausgangssituation und Zielsetzung:

Das Quartiersmanagement Körnerpark arbeitet seit Oktober 2005. Die grundlegenden Ziele sind die Verbesserung der Lebensverhältnisse, der Bildungschancen für alle Teile der Bevölkerung, die Stärkung der Nachbarschaft, die Förderung der Integration und die Aktivierung der Bewohner.

Zur Stärkung der Nachbarschaft sollen den Menschen im Körnerkiez neue Anlässe und Gelegenheiten zur Kommunikation gegeben werden. Um einen generationenübergreifenden, interkulturellen Dialog in Gang zu bringen, ist es wichtig, sich methodisch und inhaltlich auf die verschiedenen Bewohnergruppen im Kiez auszurichten. Die Zielgruppe umfasst grundsätzlich alle Menschen, die im Körnerkiez leben oder arbeiten. Insbesondere sollen auch ältere Menschen durch das Projekt angesprochen und einbezogen werden.

Aufgabenstellung:

- Im Körnerkiez soll eine Veranstaltungsreihe (z.B. in Form eines Erzähl-Cafés) ins Leben gerufen werden, die auch älteren Menschen die Gelegenheit für Gespräche und Begegnungen bietet.
- Bewohner unterschiedlicher Bevölkerungsschichten, Generationen und Kulturen, solche, die schon länger hier im Kiez wohnen, und jene, die erst seit kurzem hier leben, sollen die Möglichkeit erhalten, ihre eigene Geschichte sowie Geschichten über den Körnerkiez und Neukölln zu erzählen und zu erfahren.
- Durch gemeinsame Aktivitäten sollen die regelmäßigen Zusammentreffen abwechslungsreich gestaltet werden.
- Auch andere Formate des nachbarschaftlichen Dialogs sind denkbar.
- Es soll eine Publikation entstehen, in der Geschichten und Erzählungen aus dem Körnerkiez festgehalten werden.
- Ziel ist es, die Nachbarschaft zu stärken, indem verschiedene Generationen, Gruppen und Menschen ins Gespräch kommen, das gegenseitige Verständnis verbessern und gleichzeitig ihre Umgebung besser kennenlernen.
- Das Projekt soll in Kooperation mit diversen Institutionen im Kiez umgesetzt werden, damit diese besser bekannt gemacht und gestärkt werden.
- Das Projekt soll in enger Abstimmung mit den vom Kulturamt Neukölln betriebenen Vorbereitungen und Veranstaltungen zum 100jährigen Jubiläum des Körnerpark im Jahr 2016 umgesetzt werden.

Leistungszeitraum:

September 2015 bis Dezember 2017

Projektfinanzierung:

Für die Umsetzung des Projektes stehen aus dem Programm „Soziale Stadt“ im Projektfonds (Programmjahr 2015) Fördermittel in Höhe von insgesamt maximal 36.000 € zur Verfügung. Jeweils 12.000 € sind für die Jahre 2015, 2016 und 2017 vorgesehen.

Mit diesen Mitteln sind alle erforderlichen Sach- und Honorarkosten zu decken. Dabei ist das Besserstellungsverbot der Landeshaushaltsordnung zu beachten. Eine Beteiligung mit Eigenleistungen von mindestens 10 % der Gesamtkosten wird erwartet. Der Eigenanteil kann in Form von Eigenmitteln (z. B. Geldmitteln) oder sonstigen Eigenleistungen (z. B. ehrenamtlicher Tätigkeit) erbracht werden.

Einzureichende Unterlagen:

- Konzeption zur Umsetzung des Projekts
- Projektskizze (Vorverfahren) mit Anlagen, Download unter: <http://www.qm-koernerpark.de/index.php/service/downloads>
- Zeitplanung
- Finanzplan (aufgeschlüsselt in Honorarkosten, Sachkosten und sonstige Aufwendungen; die Honorarkosten sind nach Stundenanzahl, Stundensatz und Art der Tätigkeit differenziert darzulegen)
- Selbstdarstellung und Referenzen
- Nachweis der fachlichen Qualifikationen des eingesetzten Personals

Bewerbungsfrist:

Die Unterlagen sind bis spätestens **30. Juni 2015 um 11 Uhr** in schriftlicher Form **und** digital einzureichen:

Quartiersmanagement Körnerpark

Emser Str. 15

12051 Berlin

team@qm-koernerpark.de

Für Rückfragen steht Ihnen das QM-Team unter der Telefonnummer 030-629 887 90 gern zur Verfügung.

Auswahl des Projektträgers:

Die Auswahl des Projektträgers erfolgt durch ein Gremium, das sich aus Vertretern der Steuerungsrunde (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Bezirksamt Neukölln, Quartiersrat und Quartiersmanagement-Team) zusammensetzt. Die Auswahlgespräche finden voraussichtlich am Dienstag, 14. Juli 2015 ab 10 Uhr statt. Wir bitten Sie, sich diesen Termin frei zu halten.

Hinweise:

Bei dem Ausschreibungsverfahren handelt es sich nicht um ein Interessenbekundungsverfahren gem. §7 LHO oder eine Ausschreibung im Sinne des §55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich. Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

Der Zuwendungsempfänger darf seine Beschäftigten finanziell nicht besser stellen als vergleichbare Dienstkräfte im unmittelbaren Landesdienst Berlins, insbesondere dürfen höhere Vergütungen oder Löhne als nach den für das Land Berlin jeweils geltenden Tarifverträgen sowie sonstige über- oder außertariflichen Leistungen nicht gewährt werden (§ 44 AV LHO Anlage 2 (ANBest-P), Ziffer 1.3.).